

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 07.02.2017

Stadtratshearing: „Geburtenrekord und Hebammennotstand in München“

Antrag

Der Stadtrat möge beschließen:

Das RGU wird aufgefordert, ein Stadtratshearing zur Situation der Hebammenversorgung in München durchzuführen.

Begründung:

Geburtenrekord in München: 18107 Geburten in München 2016, das sind ca. 900 Geburten mehr als 2015. Gleichzeitig erlebt nicht nur München einen Hebammennotstand.

Die hohe Haftpflichtversicherung, die geringe Vergütung und die fehlende Förderung des Berufsstandes führen zunehmend zu Engpässen bei der Hebammenversorgung.

Neben den Klinikgeburten sind auch Geburtshäuser und die Betreuung durch frei praktizierende Hebammen stark nachgefragt.

Das von der Stadt München finanzierte Geburtshaus erfreut sich einer immens großen Nachfrage, die Geburtsabteilungen der städtischen Kliniken sind aufgrund der hohen Qualität der Betreuung ausgebucht. Der Geburtenrekord kann aber nicht alleine von den städtischen Kliniken bewerkstelligt werden, sowohl die staatlichen als auch die frei gemeinnützigen Kliniken sind hier in der Verantwortung.

Daher ist es erforderlich, im Rahmen eines Hearings mit den unterschiedlichen Akteuren und Trägern zum Thema Geburt (u.a. stationäre, ambulante Hebammenpraxen, frei praktizierende Hebammen, Beratungsstelle natürliche Geburt) die Probleme und vor allem übergreifende Lösungen zu diskutieren um eine rasche Verbesserung der Situation zu erreichen.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Lydia Dietrich	Thomas Niederbühl	Anna Hanusch	Gülseren Demirel
Dr. Florian Roth	Dominik Krause	K. Habenschaden	Sabine Krieger
Hep Monatzeder	Jutta Koller	Sabine Nallinger	Paul Bickelbacher
Oswald Utz	Herbert Danner		

Mitglieder des Stadtrates